
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Finanzen und Abgaben	03.06.2015	16/1761
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und innere Organisation		01.07.2015

Beratungsgegenstand:

Hundesteuer für bestimmte Rassen; nicht angemeldete Hunde;
- Antrag der FDP-Fraktion vom 21.04.2015

Inhalt der Mitteilung:

Auf den der Vorlage beigefügten Antrag der FDP-Fraktion wird verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Bestimmungen der Hundesteuersatzung sehen für bestimmte Hunderassen einen erhöhten Steuersatz vor. Von dieser Regelung betroffene Hundehalter halten dies für ungerechtfertigt und haben sich in einer Interessengemeinschaft organisiert. Die derzeitige Rechtslage bietet keinen Anlass für Bedenken bzgl. einer Rechtmäßigkeit der Satzungsbestimmungen. Nähere Ausführungen hierzu können der beigefügten Beantwortung einer Anfrage der FDP-Fraktion vom 23.02.2015 entnommen werden. Auch das Thema „nicht angemeldete Hunde“ war bereits Inhalt der damaligen Anfrage und der nachfolgenden Beantwortung durch die Verwaltung. Weitere Ausführungen zu geplanten Maßnahmen werden mündlich vorgetragen.

Ergänzend bleibt noch anzumerken, dass es zwischenzeitlich einen Gesprächstermin mit der Interessengemeinschaft gab, in dem die jeweiligen gegensätzlichen Auffassungen vorgetragen und diskutiert worden sind. Aufgrund der eindeutigen Satzungsregelungen war jedoch eine Lösung im Sinne der Beschwerdeführer nicht möglich.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Diese Mitteilung hat keine Auswirkungen auf den Demografieprozess.

Anlagen:

- Anfrage der FDP-Fraktion vom 23.02.2015
- Schreiben der Interessengemeinschaft Rassenwahn in Emden
- Antrag der FDP-Fraktion vom 21.04.2015
- Beantwortung der Verwaltung vom 04.03.2015